

Ultimate Voucher Gutscheine & Guthaben.

Wertgutscheine mit echtem Guthabenkonto, Aktionsgutscheine, Gutschein-Designer und Einlösung an der Kasse – das Plugin führt Buch über jeden Cent, die steuerliche Einordnung bleibt Ihre Entscheidung.

● Guthabenkonto ● Zahlung oder Rabatt ● Designer & PDF ● Kasse & Scanner

Version 1.0.1

Für Shopware 6.7 · Stand Oktober 2026

Gründerkind GmbH
BmaniaUltimateVoucher
dev@gruenderkind.com

Inhalt

Vom ersten Gutschein bis zur Kasse im Laden – Einrichtung, Referenz, Betrieb und Ihre Prüfpflicht in einem Band.

1	Einleitung	3
2	In fünf Minuten startklar	4
3	Wie das Plugin denkt	5
4	Kampagnen anlegen	6
5	Codes und Hauptbuch	9
6	Gutscheine verkaufen	12
7	Zusatzoptionen	17
8	Einlösung im Shop	19
9	Der Gutschein-Designer	22
10	Zustellung und Kundenkonto	25
11	Einlösung im Laden	26
12	Automatisierung	29
13	Betrieb: Sprachen, Updates, Deinstallation	30
14	Konfiguration	31
15	Rechte und Rollen	33
16	Import, Export und Umzug	34
17	Ihre Prüfpflicht: die Kontrollrunde	35
18	Häufige Fragen	36

Wofür Sie dieses Plugin brauchen

Shopware bringt Rabattaktionen mit Codes mit. Ein Code aus dem Kern ist aber genau einmal einlösbar, und es gibt kein Guthaben, das nach dem ersten Einkauf stehen bleibt. Für einen Geschenkgutschein über 50 Euro, von dem die beschenkte Person heute 30 Euro ausgibt und den Rest in drei Monaten, reicht das nicht.

Ultimate Voucher führt für jeden Gutscheincode ein eigenes Guthabenkonto. Jede Wertänderung – Ausgabe, Einlösung, Rückbuchung, Korrektur, Verfall – ist eine Buchung in einem Hauptbuch, das nur wächst. Dazu kommen der Verkauf über normale Artikel, ein Designer für das PDF, die Zustellung per E-Mail, das Kundenkonto „Meine Gutscheine“ und die Einlösung an der Ladenkasse.

KEIN STEUER- UND KEIN BUCHHALTUNGSTOOL

Das Plugin bietet zwei Verrechnungswege an: als Zahlung und als Rabatt. **Welcher Weg für Ihre Gutscheine steuerlich richtig ist, entscheiden Sie** – im Zweifel mit Ihrer Steuerberatung. Das Hauptbuch dokumentiert Gutscheinbewegungen; es ersetzt weder Ihre Finanzbuchhaltung noch deren Aufbewahrung.

Systemanforderungen

Voraussetzung	Wert
Shopware	6.7.0 oder neuer
PHP	8.2, 8.3 oder 8.4
Theme	beliebig; nach der Installation Theme neu kompilieren
Hintergrundaufgaben	Scheduled Tasks und Message Queue müssen laufen (Kapitel 13)
Technischer Name	BmaniaUltimateVoucher

Installation

```
bin/console plugin:refresh
bin/console plugin:install --activate BmaniaUltimateVoucher
bin/console theme:compile
bin/console cache:clear
```

Alternativ im Administrationsbereich unter **Erweiterungen** ▶ **Meine Erweiterungen** das ZIP-Archiv hochladen und aktivieren. Bei der Installation entstehen zwei Standard-Designs, die Zahlungsart „Gutscheinguthaben“, der Nummernkreis für Gutscheinnummern, die E-Mail-Vorlagen und das Import-/Export-Profil „Gutscheincodes“.

Die ersten Schritte

- 1 **Grundeinstellungen prüfen.** Unter **Erweiterungen** ▶ **Meine Erweiterungen** ▶ **Ultimate Voucher** ▶ **Konfigurieren** Laufzeit, Codemuster und Versand kontrollieren (Kapitel 14).
- 2 **Kampagne anlegen.** Unter **Marketing** ▶ **Gutscheine** den Button „Gutschein anlegen“ wählen, Art „Wertgutschein“, Verrechnung „Als Zahlung“ oder „Als Rabatt“ festlegen und speichern (Kapitel 4).
- 3 **Artikel zum Gutschein machen.** Einen Artikel öffnen, den Reiter „Gutschein“ wählen, „Als Gutschein verkaufen“ klicken, die Kampagne zuordnen und die Wertwahl festlegen (Kapitel 6).
- 4 **Testkauf durchführen.** Den Artikel im Shop kaufen und die Bestellung in den Status bringen, der unter „Code erzeugen“ eingestellt ist – zum Beispiel „Nach Zahlungseingang“. Der Code entsteht, die E-Mail mit PDF geht hinaus.
- 5 **Code einlösen.** Den Code in einem zweiten Einkauf im Warenkorb unter „Gutschein einlösen“ eingeben und die Kontrollrunde aus Kapitel 17 gehen.

WENN NICHTS ERSCHIENT

Prüfen Sie in dieser Reihenfolge: Ist das Plugin **aktiviert**? Steht am Artikel der Schalter „Gutscheinverkauf aktiv“? Ist die Kampagne **aktiv** und – falls Verkaufskanäle ausgewählt sind – dem richtigen Kanal zugeordnet? Liegt das Datum innerhalb von „Gültig ab“ und „Gültig bis“? Danach **Cache leeren** und die Seite neu laden.

Wie das Plugin denkt

Die Grundsätze hinter jeder Funktion.

Wer mit Gutscheinen arbeitet, verwaltet Geld. Diese Regeln gelten in jedem Winkel des Plugins:

- **Kampagne und Code sind zweierlei.** Die Kampagne legt die Regeln fest – Art, Verrechnung, Laufzeit, Design. Der Code ist das einzelne Exemplar mit eigenem Guthaben, Empfänger und Ablaufdatum.
- **Konto statt Zähler.** Jeder Code hat ein Guthaben. eingelöst wird höchstens, was im Warenkorb offen ist; der Rest bleibt am Code.
- **Buchen statt überschreiben.** Ein Saldo wird nie direkt geändert. Jede Bewegung ist eine Buchung mit Betrag, Saldo danach, Bestellung, Benutzer und Kommentar. Das Hauptbuch zeigt, ob Saldo und Summe der Buchungen übereinstimmen.
- **Die Datenbank schützt das Guthaben.** Die Abbuchung ist an die Bedingung „genug Guthaben vorhanden“ geknüpft. Zwei gleichzeitige Bestellungen mit demselben Code können das Guthaben deshalb nicht doppelt ausgeben.
- **Der Server rechnet, nicht der Browser.** Preise, Steuersätze und Werte kommen bei jeder Berechnung frisch aus der Datenbank. Was der Kunde im Formular schickt, ist ein Wunsch – kein Preis.

EIN CODE IST BARGELD

Wer einen gültigen Code kennt, kann ihn einlösen. Deshalb begrenzt das Plugin die Code-Eingaben je Kunde und Stunde und warnt bei zu einfachen Codemustern. Geben Sie Codes nur auf sicheren Wegen heraus und verwenden Sie Muster mit mindestens zwölf Zeichen.

4

Kampagnen anlegen

Die Regeln, die für alle Codes einer Kampagne gelten.

Sie finden die Kampagnen unter **Marketing** ▶ **Gutscheine**. Die Übersicht zeigt je Kampagne Art, Wert, Anzahl der Codes, das offene Guthaben und die Verrechnung.

Gutscheine

Code einlösen

Gutschein anlegen

Gutscheine

Gutschein suchen ... 

Name	Art	Wert	Codes	Offenes Guthaben	Verrechnung	
Mitarbeitergutschein	Aktionsgutschein	10 %	0	0,00 €	Als Zahlung	...
Guthabekarte	Wertgutschein		0	0,00 €	Als Zahlung	...
Produktgutschein	Aktionsgutschein	5,00 €	0	0,00 €	Als Rabatt	...
Stammkundengutschein	Wertgutschein		0	0,00 €	Als Rabatt	...
Versandkostengutschein	Wertgutschein		0	0,00 €	Als Rabatt	...
Sommeraktion 10 %	Aktionsgutschein	10 %	12	0,00 €	Als Rabatt	...
Kulanzgutschein	Wertgutschein		8	120,00 €	Als Rabatt	...
Geschenkgutschein	Wertgutschein		8	356,50 €	Als Zahlung	...

Die Kampagnenübersicht unter Marketing ▶ Gutscheine

Die Felder einer Kampagne

Feld	Bedeutung	Standard
Name	Interner und sichtbarer Name der Kampagne, je Sprache pflegbar.	leer
Art	„Wertgutschein“ trägt ein Guthaben mit Restwert und wird verkauft. „Aktionsgutschein“ gewährt einen Rabatt, ohne verkauft zu werden.	Wertgutschein
Wertangabe	„Fester Betrag“ oder „Prozentual“.	Fester Betrag

Feld	Bedeutung	Standard
Wert / Rabatt in Prozent	Startguthaben neuer Codes bzw. Rabattsatz. Bei der Massenerzeugung lässt sich der Wert je Vorgang abweichend setzen.	leer
Währung	Währung des Guthabens.	Euro
Abzug von	„Gesamter Warenkorb“, „Nur Versandkosten“ oder „Nur bestimmte Produkte“.	Gesamter Warenkorb
Verrechnung	„Als Zahlung“ oder „Als Rabatt“ – siehe unten.	Als Zahlung
Steuerliche Einordnung	Mehrzweck- oder Einzweckgutschein (§ 3 Abs. 14/15 UStG). Dient Ihrer Dokumentation und steuert Hinweise im Admin.	Mehrzweckgutschein
Mit anderen Gutscheinen kombinierbar	Ist der Schalter aus, lässt sich der Gutschein nur allein einlösen.	an
Gültig ab / Gültig bis	Fester Zeitraum für alle Codes. Ein gesetztes „Gültig bis“ hat Vorrang vor der Laufzeit.	leer
Laufzeit in Tagen ab Ausgabe	Gültigkeit jedes Codes ab seiner Ausgabe. 0 bedeutet unbefristet.	1095
Maximale Einlösungen je Code	Leer oder 0 lässt beliebig viele Teileinlösungen zu, solange Guthaben vorhanden ist.	leer
Verkaufskanäle	Ohne Auswahl gilt die Kampagne in allen Kanälen.	alle
Gültigkeitsregeln	Regeln aus dem Rule Builder, ODER-verknüpft.	keine
Gutschein-Design	Design des PDF-Gutscheins; ohne Auswahl gilt das Standarddesign.	Standard

Verrechnung: als Zahlung oder als Rabatt

Verrechnung und Steuer

Verrechnung ?

Als Zahlung ▼

Steuerliche Einordnung ?

Mehrzweckgutschein (§ 3 Abs. 15 UStG) ▼

☒ Mit anderen Gutscheinen kombinierbar ?

Karte „Verrechnung und Steuer“ einer Kampagne

- **Als Zahlung.** Rechnungsbetrag, Nettobeträge und Steuerausweis der Bestellung bleiben unverändert. Das Guthaben wird als eigene Transaktion mit der Zahlart „Gutscheinguthaben“ verrechnet; den Rest zahlt der Kunde mit einer Zahlart seiner Wahl. Deckt das Guthaben alles ab, entsteht die Bestellung mit genau einer Transaktion und ist sofort bezahlt.
- **Als Rabatt.** Der Gutschein erscheint als Abzugsposition. Die Summe sinkt, und Shopware verteilt den Abzug anteilig auf die Steuersätze im Warenkorb.

ZAHLUNG ODER RABATT ENTSCHEIDEN SIE

Beide Wege haben unterschiedliche steuerliche Folgen. Üblicherweise wird ein **Mehrzweckgutschein** bei der Einlösung als Zahlung behandelt und ein **Einzweck- oder Aktionsgutschein** als Rabatt. Eine neue Kampagne startet mit „Mehrzweckgutschein“ und „Als Zahlung“ – **prüfen Sie beide Felder trotzdem für jede Kampagne**. Klären Sie die Einordnung Ihrer Gutscheine mit Ihrer Steuerberatung, bevor Sie verkaufen.

KURZE LAUFZEIT Setzen Sie bei einem Kaufgutschein eine Laufzeit unter zwölf Monaten, zeigt der Admin einen Hinweis. Kurze Befristungen verkaufter Gutscheine gelten in AGB häufig als unwirksam. Die Voreinstellung von 1095 Tagen orientiert sich an der Regelverjährung (§§ 195, 199 BGB) – ob sie für Ihren Fall passt, entscheiden Sie.

Codes und Hauptbuch

Jedes Exemplar mit eigenem Konto – und jeder Cent mit Beleg.

Auf der Seite einer Kampagne listet die Karte „Ausgegebene Codes“ alle Codes mit Guthaben, ausgegebenem Wert, Zustand und Ablaufdatum. Darüber stehen drei Kennzahlen: Anzahl der Codes, ausgegebener Gesamtwert und offenes Guthaben.

Ausgegebene Codes

Code suchen ...

Zustand
Auswählen...

Exportieren
Codes erzeugen

Codes
11

Ausgegeben
510,00 €

Offenes Guthaben
341,80 €

Code	Nummer	Guthaben	Ausgegeben	Zustand	Läuft ab	
GS-HDEFBJ244654	GS10714	10,00 €	10,00 €	Aktiv	29.10.2029	...
GS-XECDYN827846	GS10713	25,00 €	25,00 €	Aktiv	29.10.2029	...
GS-PBYJAL649276	GS10712	25,00 €	25,00 €	Aktiv	29.10.2029	...
GS-PDRFC745684	GS10710	50,00 €	50,00 €	Aktiv	26.09.2029	...
GS-XEPLWW748473	GS10689	50,20 €	100,00 €	Teilweise eingelöst	26.09.2029	...
GS-EWFMA939546	GS10688	75,10 €	100,00 €	Teilweise eingelöst	26.09.2029	...
GS-FJAVLZ748995	GS10687	25,00 €	25,00 €	Gesperrt	26.09.2029	...
GS-MPGJVX266329	GS10686	0,00 €	25,00 €	Eingelöst	26.09.2029	...
GS-VFRMXC588453	GS10685	0,00 €	50,00 €	Eingelöst	26.09.2029	...
GS-MXPWWV932323	GS10684	50,00 €	50,00 €	Aktiv	26.09.2029	...
GS-VWNRXF648262	GS10683	31,50 €	50,00 €	Teilweise eingelöst	26.09.2029	...

< 1 >

Einträge pro Seite: 25

Die Karte „Ausgegebene Codes“ mit Kennzahlen und Zuständen

Codes erzeugen

Codes entstehen auf zwei Wegen: automatisch beim Verkauf (Kapitel 6) oder von Hand über den Button „Codes erzeugen“. Im Dialog wählen Sie Anzahl (höchstens 1000 je Vorgang), Startguthaben, Zustand nach der Erzeugung und optional ein abweichendes Ablaufdatum. Der Dialog zeigt ein Beispiel des Codemusters und wie viele Codes sich damit sicher erzeugen lassen. Jeder Code bekommt zusätzlich eine fortlaufende Nummer aus dem Nummernkreis.

- **Entwurf.** Sinnvoll, wenn Codes erst gedruckt oder verteilt werden sollen – ein Entwurf ist noch nicht einlösbar.
- **Prozentuale Aktionen.** Hier entfällt das Startguthaben; es gilt der Prozentsatz der Kampagne.

Zustände

Status	Bedeutung
Entwurf	Angelegt, aber noch nicht einlösbar.
Aktiv	Einlösbar, volles Guthaben.
Teilweise eingelöst	Einlösbar, Restguthaben vorhanden.
Eingelöst	Guthaben aufgebraucht.
Abgelaufen	Ablaufdatum überschritten; ein Restguthaben ist als Verfall gebucht.
Gesperrt	Von Hand oder nach einem Storno gesperrt. Das Guthaben bleibt stehen und kann wieder freigegeben werden.

Aktionen je Code

Aktion	Wirkung
Hauptbuch anzeigen	Öffnet alle Buchungen des Codes und die Korrektur.
Sperrern / Freigeben	Macht den Code vorübergehend uneinlösbar bzw. wieder einlösbar.
Restguthaben verfallen lassen	Bucht das Restguthaben als Verfall aus und setzt den Code auf „Abgelaufen“.
Personendaten entfernen	Löscht Empfänger, Absender und Grußtext endgültig. Guthaben und Buchungen bleiben erhalten.
Exportieren	Lädt alle Codes der Kampagne als CSV herunter.

Das Hauptbuch

Das Hauptbuch zeigt oben das Guthaben laut Konto und die Summe aller Buchungen. Stimmen beide nicht überein, erscheint eine Warnung. Darunter stehen die Buchungen mit Zeitpunkt, Vorgang (Ausgabe, Einlösung, Rückbuchung, Korrektur, Aufladung, Verfall), Betrag, Guthaben danach, Bestellung und Bemerkung.

Hauptbuch zu GS-VWNRXF648262 ×

Guthaben laut Konto
31,50 €

Summe aller Buchungen
31,50 €

Zeitpunkt	Vorgang	Betrag	Guthaben danach	Bestellung	Bemerkung
27.09.2026, 21:17	Einlösung	-18,50 €	31,50 €		Filiale Innenstadt · Bon 1047
27.09.2026, 21:17	Ausgabe	50,00 €	50,00 €		

Guthaben korrigieren
Buchungen werden nie geändert oder gelöscht. Eine Korrektur ist eine zusätzliche Buchung — negativ bucht ab, positiv bucht auf.

Betrag (negativ = Abbuchung)

^
v

Begründung *

z. B. Kulanz nach Reklamation

Korrektur buchen

Schließen

Das Hauptbuch eines teilweise eingelösten Codes

Unter „Guthaben korrigieren“ buchen Sie einen negativen Betrag ab oder einen positiven auf. Eine Begründung ist Pflicht. Korrekturen, Verfall und die Kasseneinlösung erfordern das Zusatzrecht „Guthaben verwalten“ (Kapitel 15).

BUCHUNGEN WERDEN NIE GEÄNDERT

Eine falsche Buchung wird nicht gelöscht, sondern durch eine Gegenbuchung ausgeglichen. So bleibt nachvollziehbar, was wann warum geschehen ist – auch nach einer Anonymisierung der Personendaten.

Gutscheine verkaufen

Jeder Artikel kann ein Gutschein werden.

Öffnen Sie unter **Kataloge** ▶ **Produkte** einen Artikel und wählen Sie den Reiter „Gutschein“. Mit „Als Gutschein verkaufen“ verknüpfen Sie den Artikel mit einer Kampagne. Ist die Kampagne ein Mehrzweckgutschein, erinnert ein Hinweis daran, dass der Artikel dafür einen Steuersatz von 0 Prozent braucht.

< 📄 **Geschenkgutschein**
Deutsch ▼
Abbrechen
Speichern ▼

Darstellung von "Geschenkgutschein" in der Sprache "Deutsch". Der Fallback ist die System-Standardsprache.

<
Allgemein
Spezifikationen
Erweiterte Preise
Varianten
Layout
SEO
Cross Selling
Bewertungen
Guts >

Artikel als Gutschein

Gutschein *

Geschenkgutschein ▼

⚠ Mehrzweckgutschein

Beim Mehrzweckgutschein entsteht die Umsatzsteuer erst bei der Einlösung (§ 3 Abs. 15 UStG). Der Verkauf selbst bleibt unsteuerter – der Artikel braucht dafür einen Steuersatz von 0 %. Die endgültige Einordnung trifft Ihre Steuerberatung.

☒ Gutscheinverkauf aktiv ⓘ

Wert und Preis

Wertwahl ⓘ

Auswahl aus festen Stufen ▼

Reiter „Gutschein“ am Artikel: Kampagne und Wertwahl

Wert und Preis

Feld	Bedeutung	Standard
Gutschein	Kampagne, deren Regeln die erzeugten Codes erben.	–

Feld	Bedeutung	Standard
Gutscheinverkauf aktiv	Aus = der Artikel verkauft sich wie ein gewöhnlicher Artikel, ohne Code.	an
Wertwahl	„Fester Wert“, „Freie Eingabe innerhalb eines Bereichs“ oder „Auswahl aus festen Stufen“.	Fester Wert
Gutscheinwert	Bei festem Wert: der Betrag des Codes.	–
Kleinster / Größter Wert	Bei freier Eingabe: der erlaubte Bereich.	–
Wertstufen	Bei Stufen: kommasetrennte Beträge, zum Beispiel „25, 50, 100“.	–
Verkaufspreis in Prozent des Werts	80 bedeutet: Ein Gutschein über 100 € kostet 80 €. Leer = Verkauf zum Nennwert.	leer

Erzeugung und Zustellung

Wertstufen ?

25, 50, 100

Verkaufspreis in Prozent des Werts ?

Erzeugung und Zustellung

Code erzeugen ?

Nach Zahlungseingang ▼

☒ Empfängerangaben erlauben ?

☒ Persönliche Nachricht erlauben

☐ Wunschtermin für die Zustellung erlauben ?

Zusatzoptionen

Zugeordnete Optionen werden auf der Produktseite zur Auswahl angeboten und je Gutschein berechnet. Angelegt und bepreist werden sie unter Marketing → Zusatzoptionen.

Angebote Optionen ?

Edle Grußkarte

Postversand als Karte

▼

Verknüpfung aufheben

Gutscheineinstellungen speichern

Erzeugung, Zustellung und Zusatzoptionen am Artikel

Feld	Bedeutung	Standard
Code erzeugen	„Sofort bei Bestelleingang“, „Nach Zahlungseingang“ oder „Nach Abschluss der Bestellung“. Vorher existiert kein Code.	Nach Zahlungseingang

Feld	Bedeutung	Standard
Empfängerangaben erlauben	Der Kunde kann Name und E-Mail-Adresse der beschenkten Person angeben. Ohne Angabe geht der Gutschein an den Besteller.	an
Persönliche Nachricht erlauben	Freitext für die Grußzeile auf Gutschein und E-Mail.	an
Wunschtermin für die Zustellung erlauben	Der Gutschein wird erst am gewählten Tag verschickt; der Code entsteht trotzdem sofort.	aus
Angebotene Optionen	Zusatzoptionen aus Kapitel 7, die auf der Produktseite zur Wahl stehen.	keine

So sieht es der Kunde

Geschenkgutschein



25,00 € – 100,00 €
[Preise inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten](#)

Gutscheinwert

Name des Beschenkten

E-Mail-Adresse des Beschenkten

Bleibt das Feld leer, senden wir den Gutschein an Ihre eigene Adresse.
 Von

Persönliche Nachricht

Zusatzoptionen

☒ Edle Grußkarte (+ 2,50 €)
 Klappkarte mit Umschlag – der Gutschein liegt gedruckt bei.

☐ Postversand als Karte (+ 4,90 €)
 Wir senden den Gutschein gedruckt an die Adresse der beschenkten Person.

Produktnummer: GS-GESCHENK

Kaufformular auf der Produktseite mit Empfänger, Nachricht und Grußkarte

Im Warenkorb stehen der Gutschein mit seinen Angaben und jede gewählte Zusatzoption als eigene Position darunter. Über „Angaben ändern“ lassen sich Empfänger und Nachricht korrigieren.

Warenkorb (2 Positionen)

Produkt	Anzahl	Stückpreis	Summe
 Geschenkgutschein Produkt-Nr.: GS-GESCHENK Lieferzeitraum: 28.09.26 - 30.09.26 Gutscheinwert: 50,00 € Für: Jonas Krüger · jonas.krueger@example.com Nachricht: <i>Alles Gute zum Geburtstag! Such dir einen schönen Rahmen für dein neues Lieblingsbild aus.</i> ► Angaben ändern	<input type="button" value="-"/> <input type="text" value="1"/> <input type="button" value="+"/>	50,00 €	50,00 € <input type="button" value="X"/>
 Edle Grußkarte Zusatzoption zum Gutschein	1	2,50 €	2,50 € <input type="button" value="X"/>

Produktnummer

Produktnummer eingeben ...



[Versanddetails öffnen](#)

Zusammenfassung

Zwischensumme	52,50 €
Versandkosten	0,00 €
Gesamtsumme	52,50 €
Gesamtnettosumme	52,10 €
zzgl. 0 % MwSt.	0,00 €
zzgl. 19 % MwSt.	0,40 €

Gutscheincode

Gutscheincode eingeben ...



Gutschein einlösen

Gutscheincode eingeben



[Zur Kasse](#)

Warenkorb: Gutschein zu 0 % MwSt., Grußkarte mit eigenem Steuersatz

DER PREIS KOMMT AUS DER GUTSCHEIN-KONFIGURATION

Über dem Kaufformular zeigt die Produktseite bei Stufen und freier Eingabe die wählbare Spanne – etwa „25,00 € – 100,00 €“ –, beim festen Wert den Verkaufspreis. Der Katalogpreis des Artikels spielt für Anzeige und Berechnung keine Rolle; ein Verkaufspreis in Prozent ist bereits eingerechnet.

Zusatzoptionen

Grußkarte, Postversand, Service – mit eigenem Preis und eigenem Steuersatz.

Unter **Marketing** ▶ **Zusatzoptionen** legen Sie Leistungen an, die zum Gutschein dazugebucht werden können. Am Artikel ordnen Sie sie im Reiter „Gutschein“ zu (Kapitel 6). Im Warenkorb folgt die Menge einer Option der Menge ihres Gutscheins; wird der Gutschein entfernt, verschwinden seine Optionen mit ihm.

JEDE OPTION BRAUCHT IHREN EIGENEN STEUERSATZ

Der Steuersatz ist ein Pflichtfeld: Eine Grußkarte oder ein Postversand ist auch beim unversteuerten Mehrzweckgutschein steuerpflichtig. Wählen Sie den Satz, der für die jeweilige Leistung gilt. **Optionen aus Version 1.0.0 ohne Steuersatz** übernehmen weiterhin den Satz des Gutscheinartikels – öffnen Sie sie nach dem Update einmal und tragen Sie den Satz nach.

Zusatzoptionen (3) Option anlegen						
Name ...	Art ...	Preis ...	Pflicht ...	Position ...	Aktiv ...	
Edle Grußkarte	Aufpreis	2,50 €	✗	10	✓	...
Postversand als Karte	Versandleistung	4,90 €	✗	20	✓	...
Servicepauschale	Serviceleistung	1,00 €	✓	30	✓	...

Die Liste der Zusatzoptionen

Feld	Bedeutung	Standard
Name / Beschreibung	Erscheinen auf Produktseite, Warenkorb und Rechnung.	–
Technischer Name	Eindeutiger Schlüssel für API und Auswertungen.	Vorschlag
Art	Aufpreis, Versandleistung oder Serviceleistung – nur zur Einordnung, ohne Einfluss auf die Berechnung.	Aufpreis
Preis (brutto)	Preis je Gutschein; bei mehreren Gutscheinen einer Position je Stück.	–
Steuersatz	Steuersatz dieser Leistung, unabhängig vom Gutschein. Pflichtfeld.	–
Pflichtoption	Wird jedem Kauf hinzugefügt und kann nicht abgewählt werden.	aus

Feld	Bedeutung	Standard
Position / Aktiv	Reihenfolge und Sichtbarkeit.	–

Einlösung im Shop

Vom Code im Warenkorb bis zur richtigen Zahlung.

Der Kunde gibt seinen Code im Warenkorb im Feld „Gutschein einlösen“ ein. Eingelöst wird höchstens der offene Betrag; ein Restguthaben bleibt am Code. Mehrere Gutscheine gleichzeitig sind möglich – die Obergrenze legen Sie in der Konfiguration fest, die Kombinierbarkeit in der Kampagne.

Warenkorb (1 Position)

Produkt	Anzahl	Stückpreis	Summe
 Kunstdruck „Morgenlicht“ 50 x 70 cm, gerahmt Produkt-Nr.: KD-MORGENLICHT Lieferzeitraum: 31.10.26 - 02.11.26	<input type="button" value="-"/> <input type="text" value="1"/> <input type="button" value="+"/>	89,00 €	89,00 € <input type="button" value="X"/>


 Bezahlen Sie nach 30 Tagen. Achtung! Kredite können bei Verzug zu Kosten führen. Nur mit dt. PayPal Konto. [Mehr erfahren](#)

Produktnummer

[Versanddetails öffnen](#)

Zusammenfassung

Zwischensumme	89,00 €
Versandkosten	0,00 €
Gesamtsumme	89,00 €
Gesamtnettosumme	74,79 €
zzgl. 19 % MwSt.	14,21 €
Gutschein GS-MXPWWV932323	- 50,00 €
Entfernen	
Zu zahlen	39,00 €

Der Rechnungsbetrag bleibt unverändert — das Guthaben wird als Zahlung verrechnet.

Gutscheincode

Gutschein einlösen

[Zur Kasse](#)

Warenkorb mit einem als Zahlung verrechneten Gutschein

Im Zahlungsmodus

Die Zusammenfassung zeigt zuerst die unveränderte Gesamtsumme mit Steuer, darunter das eingelöste Guthaben und den Betrag, der noch zu zahlen ist. Ein Hinweis erklärt dem Kunden, dass der Rechnungsbetrag gleich bleibt. Im Warenkorb nimmt der Kunde das Guthaben über „Entfernen“ wieder heraus. Nach der Bestellung erscheint dieselbe Aufstellung auf der Abschlusseite und im Kundenkonto; Rechnung und E-Rechnung weisen den Gutscheinanteil als bereits gezahlten Betrag aus.

Zusammenfassung

Zwischensumme 89,00 €

Versandkosten 0,00 €

Gesamtsumme 89,00 €

Gesamtnettosumme 74,79 €

zzgl. 19 % MwSt. 14,21 €

Gutschein GS-
MXPWWV932323 – 50,00 €

Zu zahlen 39,00 €

Der Rechnungsbetrag bleibt unverändert — das Guthaben wird als Zahlung verrechnet.

Zahlungspflichtig bestellen

Bestellübersicht: Gesamtsumme, Guthaben, „Zu zahlen“

Im Rabattmodus

Der Gutschein steht als Abzugsposition im Warenkorb, die Gesamtsumme sinkt. Der Kunde kann die Position über das Kreuz wieder entfernen.

Schutz vor Missbrauch

- **Begrenzte Versuche.** Jeder Kunde hat je Stunde nur eine begrenzte Zahl an Code-Eingaben (Kapitel 14).
- **Keine Doppeleinlösung.** Gleichzeitige Bestellungen mit demselben Code können das Guthaben nicht zweimal ausgeben.
- **Währung.** Standardmäßig ist ein Gutschein nur in seiner Ausgabewährung einlösbar.
- **Einlöse-Link.** Über `/gk-uv/voucher/CODE` landet der Code direkt im Warenkorb – etwa aus einer E-Mail oder einem QR-Code. Die Versuchsbegrenzung gilt auch hier.

VERSANDKOSTENFREIGRENZE

Im Zahlungsmodus bleibt der Bestellwert unverändert; eine Versandkostenfreigrenze bleibt erreicht. Im Rabattmodus sinkt der Bestellwert und kann unter die Grenze fallen. Das ist kein Fehler, sondern die Folge der gewählten Verrechnung.

Storno und Erstattung

Fall	Was das Plugin tut
Bestellung mit eingelöstem Gutschein wird storniert oder erstattet	Das Guthaben wird als Rückbuchung auf den Code zurückgebucht; die Gutscheinzahlung wird auf „erstattet“ gesetzt.
Kauf eines Gutscheins wird storniert	Der erzeugte Code wird gesperrt – auch wenn er schon verschickt wurde. Das Guthaben bleibt stehen, damit ein späterer Zahlungseingang ihn wieder freigeben kann.
Kunde wechselt nach der Bestellung die Zahlart	Die Aufteilung in Gutschein- und Restzahlung bleibt erhalten.
Teilerstattung	Wird nicht automatisch gebucht. Buchen Sie sie über „Guthaben korrigieren“ mit Begründung (Kapitel 5).

Unter **Marketing** ▶ **Gutschein-Designs** gestalten Sie das PDF. Nach der Installation stehen „Klassisch (A4)“ und „Geschenkkarte (A6)“ bereit. Ein Design kann als Standard markiert und je Kampagne überschrieben werden.

Klassisch (A4)

Deutsch

▼

Abbrechen

PDF-Probe

Speichern

Grundeinstellungen

Name *

Klassisch (A4)

Format

A4 hoch ▼

☒ Standarddesign ?

☒ Aktiv

Gestaltung

Überschrift

Leer = „Gutschein“ bzw. „Gift voucher“ je Sprache

Schrift

Mit Serifen (DejaVu Serif) ▼

Akzentfarbe

#0e6ba8

Textfarbe

#1f2933

Vorschau

IHR SHOP

Gutschein

50,00 €

GS-BEISPIEL12345



Für Alex Muster

„Alles Gute zum Geburtstag! Such dir etwas Schönes aus.“

Von Kim Beispiel

Gutschein-Nr. 10001 · Gültig bis 27.09.2029

Dieser Gutschein ist drei Jahre ab Ausstellung gültig und kann im gesamten Sortiment eingelöst werden. Eine Barauszahlung ist ausgeschlossen; ein Restguthaben bleibt für den nächsten Einkauf erhalten.

Die Vorschau zeigt Beispieldaten und wird bei jeder Änderung neu gerendert — mit derselben Vorlage wie das verschickte PDF.

Der Designer mit Live-Vorschau

Feld	Bedeutung	Standard
Format	„A4 hoch“, „A5 quer“ oder „Geschenkkarte (A6 quer)“.	A4 hoch

Feld	Bedeutung	Standard
Standarddesign	Gilt für alle Kampagnen ohne eigenes Design. Nur ein Design kann Standard sein.	–
Überschrift	Leer = „Gutschein“ bzw. „Gift voucher“ je Sprache.	leer
Schrift	Serifenlos oder mit Serifen.	Serifenlos (neues Design)
Akzent-, Text-, Hintergrundfarbe	Farben des Dokuments.	–
Logo / Shopnamen / Persönliche Angaben anzeigen	Schalter für einzelne Elemente.	an
Logo / Hintergrundbild	Bilder aus der Medienverwaltung, mit Upload.	leer
Rechtstext	Erscheint klein am Fuß des Gutscheins; je Sprache pflegbar.	Vorlage

Name und Rechtstext pflegen Sie je Sprache über den Sprachumschalter oben rechts. Mit „PDF-Probe“ laden Sie das Dokument mit Beispieldaten herunter. Ist in der Konfiguration die Barcode-Ausgabe aktiv, trägt das PDF zusätzlich einen Barcode (Code 128).



Ein zugestellter Gutschein mit Barcode

DER RECHTSTEXT IST IHR TEXT

Die Vorlage ist ein Beispiel. Gültigkeit, Einlösebedingungen und Ausschluss der Barauszahlung formulieren Sie so, wie es zu Ihren AGB passt – und prüfen den Text in jeder Sprache, in der Sie verkaufen.

Zustellung und Kundenkonto

Vom erzeugten Code bis in das Postfach der beschenkten Person.

Sobald ein Code entsteht, geht die Gutschein-E-Mail hinaus – an die angegebene Empfängeradresse oder an den Besteller. Mit Wunschtermin wird sie erst an diesem Tag verschickt. Auf Wunsch liegt das PDF bei und der Besteller erhält eine Kopie. Das verschickte PDF wird am Code archiviert; auch nach einer Designänderung bleibt nachvollziehbar, was der Kunde bekommen hat.

Hallo Jonas Krüger,

Anna Weber hat Ihnen einen Gutschein geschenkt.

Alles Gute zum Geburtstag! Such dir einen schönen Rahmen für dein neues Lieblingsbild aus.

GS-PDRFCF745684 50,00 € gültig bis 26.09.2029

Den Code geben Sie beim Bezahlen im Warenkorb ein. Ein Restguthaben bleibt erhalten und lässt sich später weiterverwenden.

Bestellung 10540

Die Gutschein-E-Mail an die beschenkte Person

Die Texte ändern Sie unter **Einstellungen** ▶ **E-Mail-Vorlagen**. Das Plugin bringt Vorlagen für die Zustellung und für die Erinnerung vor Ablauf mit.

Meine Gutscheine

Im Kundenkonto listet die Seite „Meine Gutscheine“ gekaufte und zugewiesene Gutscheine mit Guthaben, Zustand, Gültigkeit und PDF-Download. Beide Bereiche lassen sich in der Konfiguration abschalten.

Meine Gutscheine

Alle Gutscheine, die Sie gekauft haben oder die Ihnen zugewiesen wurden — mit aktuellem Guthaben.

GS-PDRFCF745684

Geschenkgutschein · Nr. GS10710

50,00 €

von 50,00 €

Einlösbar

gültig bis 26.09.29

[Als PDF](#)

GS-VFRMXC588453

Geschenkgutschein · Nr. GS10685

0,00 €

von 50,00 €

Eingelöst

gültig bis 26.09.29

[Als PDF](#)

GS-VWNRXF648262

Geschenkgutschein · Nr. GS10683

31,50 €

von 50,00 €

Teilweise eingelöst

gültig bis 26.09.29

[Als PDF](#)

Das Kundenkonto „Meine Gutscheine“

Einlösung im Laden

Scanner, Kasse, fertig – mit zwei Schlüsseln abgesichert.

Ein Gutschein aus dem Onlineshop lässt sich auch an der Ladenkasse einlösen. Voraussetzungen:

- 1 **Barcode einschalten.** In der Konfiguration „Barcode auf dem Gutschein ausgeben“ aktivieren.
- 2 **Kasseneinlösung freischalten.** „Einlösung per Scanner/Kasse erlauben“ aktivieren.
- 3 **Recht vergeben.** Dem Kasspersonal bzw. dem Integrationsbenutzer das Zusatzrecht „Guthaben verwalten“ geben (Kapitel 15).

Im Admin

Unter **Marketing** ▶ **Gutscheine** öffnet „Code einlösen“ den Kassendialog. Code scannen oder eintippen und Enter drücken: Kampagne, Zustand, Restwert und Gültigkeit erscheinen. Vorbelegt ist der volle Restwert; tragen Sie den Kassbetrag und als Kommentar zum Beispiel die Belegnummer ein.

Gutschein einlösen (Scanner/Kasse)

X

Gutscheincode

GS-XEPLWW748473

Nachschlagen

Kampagne	Geschenkgutschein
Zustand	Teilweise eingelöst
Restwert	50,20 €
Gültig bis	26.09.2029

Einzulösender Betrag

50.2

Kommentar

Schließen

Eintösen

Kassendialog: Code nachgeschlagen

Nach „Eintösen“ bestätigt der Dialog Betrag und Restwert und ist für den nächsten Scan bereit. Übersteigt der Betrag das Guthaben, wird nur der Rest gebucht – die Meldung nennt den Fehlbetrag, den der Kunde anders begleichen muss.

Gutschein einlösen (Scanner/Kasse)
X

Gutscheincode
?

Nachschlagen

✓ GS-EWFMA939546: 24,90 € eingelöst. Restwert 75,10 €.

Schließen
Einlösen

Kassendialog: Einlösung bestätigt

Aus dem Kassensystem

Kassensysteme lösen über die Admin-API ein:

```
POST /api/_action/gk-uv/code/redeem
{ "code": "GS-ABCDEF123456", "amountMinor": 2490, "comment": "Bon 1102" }
```

`amountMinor` ist der Betrag in Cent und optional; ohne Angabe wird der volle Restwert eingelöst. Die Antwort enthält unter anderem `redeemedMinor`, `balanceAfterMinor` und `coveredInFull`. Abgelaufene, gesperrte und leere Codes werden abgewiesen. Jede Kasseneinlösung steht mit Benutzer und Kommentar im Hauptbuch.

Flow Builder

- **Aktion „Gutschein ausgeben“.** Erzeugt in jedem Flow einen Code einer gewählten Kampagne und stellt ihn zu – etwa als Dankeschön nach der zehnten Bestellung.
- **Ereignis „Kunde hat Geburtstag“.** Wird täglich für Kunden mit Geburtstag ausgelöst. Zusammen mit der Aktion entsteht ein Geburtstagsgutschein.
- **Ereignis „Gutschein wurde eingelöst“.** Für eigene Flows, etwa eine interne Benachrichtigung.

Rule Builder

Die Bedingung „Gutschein wird eingelöst“ prüft, ob im Warenkorb ein Gutschein eingelöst wird. Damit steuern Sie Versandarten, Zahlungsarten oder Aktionen.

Aufgaben im Hintergrund

Aufgabe	Takt	Wirkung
Ablauf	täglich	Setzt abgelaufene Codes auf „Abgelaufen“ und bucht Restguthaben als Verfall.
Erinnerung	täglich	Verschickt Erinnerungen vor Ablauf, je Stufe höchstens einmal.
Zustellung	stündlich	Verschickt Gutscheine mit Wunschtermin.
Anonymisierung	täglich	Entfernt Personendaten eingelöster oder abgelaufener Codes nach der eingestellten Frist.
Geburtstag	täglich	Löst das Geburtstagsereignis aus.

OHNE HINTERGRUNDAUFGABEN KEINE ZUSTELLUNG

Zustellung mit Wunschtermin, Erinnerungen und Ablauf laufen über die Scheduled Tasks von Shopware, E-Mails über die Message Queue. Laufen diese Prozesse auf Ihrem Server nicht, bleiben Gutscheine liegen. Prüfen Sie das mit Ihrem Hoster.

Betrieb: Sprachen, Updates, Deinstallation

Was im Alltag zu wissen ist – und was beim Abschied passiert.

Sprachen

Admin, Storefront, E-Mail-Vorlagen und Designs liegen auf Deutsch und Englisch vor. Kampagnennamen, Optionen, Design-Namen und Rechtstexte pflegen Sie je Sprache über den Sprachumschalter.

Cache und Theme

Nach der Installation und nach Updates Theme kompilieren und Cache leeren. Änderungen an Kampagnen, Optionen und Designs wirken ohne Neukompilieren.

Updates

Updates spielen Sie wie gewohnt über **Erweiterungen** ▶ **Meine Erweiterungen** ein. Das Hauptbuch wird bei Updates nie verändert.

Deinstallation

- **Zahlart.** Die Zahlungsart „Gutscheinguthaben“ wird beim Deinstallieren deaktiviert.
- **„Daten behalten“ entscheidet.** Mit dieser Option bleiben Kampagnen, Codes, Hauptbuch, Designs und Einstellungen vollständig erhalten; nach einer erneuten Installation ist alles wieder da.
- **Ohne „Daten behalten“.** Alle Tabellen des Plugins, der Nummernkreis, die E-Mail-Vorlagen, die Hintergrundaufgaben, das Import-Profil und die Einstellungen werden gelöscht. Ausgegebene Gutscheine sind danach nicht mehr einlösbar.

ERST EXPORTIEREN, DANN DEINSTALLIEREN

Offene Gutscheine sind Verbindlichkeiten gegenüber Ihren Kunden. Exportieren Sie Codes und Guthaben, bevor Sie ohne „Daten behalten“ deinstallieren.

Sie finden die Konfiguration unter **Erweiterungen** ▶ **Meine Erweiterungen** ▶ **Ultimate Voucher** ▶ **Konfigurieren**. Pflegen Sie die Werte unter „Alle Verkaufskanäle“.

Gutscheine – Grundeinstellungen

Standard-Gültigkeit in Tagen

1095

Muster für Gutscheincodes

GS-%s%s%s%s%s%s%d%d%d%d%d

☒ Barcode auf dem Gutschein ausgeben

Karte „Gutscheine – Grundeinstellungen“

Gutscheine – Grundeinstellungen

Feld	Bedeutung	Standard
Standard-Gültigkeit in Tagen	Laufzeit neu ausgegebener Codes, sofern die Kampagne nichts anderes festlegt.	1095
Muster für Gutscheincodes	%s steht für einen Buchstaben, %d für eine Ziffer. Mindestens zwölf Zeichen empfohlen.	GS-%s%s%s%s%s%s%d%d%d%d%d
Barcode auf dem Gutschein ausgeben	Code-128-Barcode im PDF für die Einlösung im Laden.	aus

Einlösung

Feld	Bedeutung	Standard
Maximale Anzahl Gutscheine je Warenkorb	Wie viele Gutscheine gleichzeitig eingelöst werden dürfen (1–50).	5
Zulässige Code-Eingaben pro Stunde und Kunde	Begrenzt das Durchprobieren fremder Codes (3–100).	10

Feld	Bedeutung	Standard
Einlösung per Scanner/Kasse erlauben	Schaltet Kassendialog und Kassen-API frei.	aus
Einlösung in anderer Währung erlauben	Aus = nur in der Ausgabewährung; an = Umrechnung zum aktuellen Kurs.	aus

Verkauf und Zustellung

Feld	Bedeutung	Standard
Gekaufte Gutscheine per E-Mail zustellen	Versand nach der Codeerzeugung. Aus = Codes entstehen, der Versand liegt bei Ihnen.	an
Gutschein als PDF anhängen	Druckfertiges PDF an der E-Mail; wird am Code archiviert.	an
Kopie an den Besteller senden	Geht der Gutschein an eine andere Person, erhält der Besteller dieselbe E-Mail.	aus

Erinnerungen und Ablauf

Feld	Bedeutung	Standard
Vor Ablauf erinnern	E-Mail, bevor ein Gutschein oder Restguthaben verfällt.	an
Erinnerungsstufen in Tagen vor Ablauf	Kommagetrennt, je Stufe höchstens eine E-Mail.	90,30,7

Kundenkonto und Datenschutz

Feld	Bedeutung	Standard
Gutscheinübersicht im Kundenkonto anzeigen	Seite „Meine Gutscheine“.	an
Zugewiesene Gutscheine im Kundenkonto anzeigen	Auch Gutscheine, die der Kunde nicht selbst gekauft hat.	an
Empfängerdaten anonymisieren nach (Tagen)	Entfernt Name, E-Mail-Adresse und Nachricht eingelöster oder abgelaufener Codes. 0 = aus.	0

Rechte und Rollen

Wer Kampagnen pflegt, bewegt damit noch kein Geld.

Die Rechte vergeben Sie unter **Einstellungen** ▶ **Benutzer & Rechte** in der Rolle, Bereich Marketing.

Recht	Erlaubt
Gutscheine – Anzeigen	Kampagnen, Codes, Hauptbuch, Designs und Zusatzoptionen lesen.
Gutscheine – Bearbeiten	Kampagnen, Designs und Optionen ändern; Codes sperren und freigeben.
Gutscheine – Erstellen	Kampagnen, Designs und Optionen anlegen; Codes erzeugen.
Gutscheine – Löschen	Kampagnen, Designs und Optionen löschen.
Zusatzrecht „Guthaben verwalten“	Guthaben korrigieren, Restguthaben verfallen lassen, Kasseneinlösung. In der Rolle als „Guthaben verwalten (Korrektur, Verfall, Kasseneinlösung)“ unter den Zusatzrechten.

NACH EINEM PLUGIN-UPDATE: ROLLE NEU SPEICHERN

Bringt ein Update neue Rechte mit, greifen sie erst, wenn Sie die betroffene Rolle einmal öffnen und speichern.

Import, Export und Umzug

Codes aus anderen Systemen übernehmen – und wieder herausgeben.

- **Direktexport.** „Exportieren“ in der Karte „Ausgegebene Codes“ lädt die Codes einer Kampagne als CSV herunter.
- **Profil „Gutscheincodes“.** Unter **Einstellungen** ▶ **Import/Export** exportieren und importieren Sie Codes, zum Beispiel für gedruckte Karten oder ein externes Kassensystem.
- **Umzug aus Shopware 5.** Der Konsolenbefehl übernimmt Gutscheine und Restwerte direkt aus einer Shopware-5-Datenbank:

```
bin/console gk-uv:import-sw5 "mysql://benutzer:passwort@host:3306/shopware5" --dry-run  
bin/console gk-uv:import-sw5 "mysql://benutzer:passwort@host:3306/shopware5"
```

Mit `--dry-run` analysiert der Befehl die Quelle, ohne etwas zu schreiben. `--table-prefix` setzt ein abweichendes Tabellenpräfix (Standard `s_`), `--include-redeemed` übernimmt auch bereits eingelöste Einzelcodes samt Historie.

Ihre Prüfpflicht: die Kontrollrunde

Was das Plugin bewusst nicht entscheidet – und was Sie klären müssen.

DIE VERANTWORTUNG BLEIBT BEIM SHOPBETREIBER

Das Plugin ist ein Werkzeug. Ob Ihre Gutscheine Mehrzweck- oder Einzweckgutscheine sind, welche Laufzeit wirksam ist und was im Rechtstext steht, **entscheiden Sie** – im Zweifel mit Ihrer Steuer- und Rechtsberatung.

Die Kontrollrunde vor dem Livegang

- 1 **Verrechnung festlegen.** Für jede Kampagne „Als Zahlung“ oder „Als Rabatt“ bewusst wählen und die steuerliche Einordnung dokumentieren.
- 2 **Steuersätze prüfen.** Gutscheinartikel und jede Zusatzoption einzeln: Stimmt der Steuersatz? Optionen aus Version 1.0.0 ohne Steuersatz nachtragen (Kapitel 7).
- 3 **Testkauf in jeder Shopsprache.** Gutschein kaufen, Bestellung auf den Erzeugungsstatus setzen. Kommen E-Mail und PDF an? Stimmen Sprache, Betrag und **Rechtstext** auf dem PDF?
- 4 **Einlösung testen.** Den Code teilweise einlösen, das Hauptbuch öffnen: Stimmen Saldo und Summe der Buchungen überein (**OK**)?
- 5 **Beleg prüfen.** Rechnung einer Bestellung mit eingelöstem Gutschein erzeugen: Sind Gesamtbetrag, Steuer und gezahlter Anteil so ausgewiesen, wie Ihre Buchhaltung es erwartet?
- 6 **Storno testen.** Eine Testbestellung mit eingelöstem Gutschein stornieren und prüfen, ob das Guthaben zurückgebucht wurde.
- 7 **Hintergrundaufgaben prüfen.** Laufen Scheduled Tasks und Message Queue? Ein Gutschein mit Wunschtermin für morgen zeigt es.

Kurz gesagt: Das Plugin führt Buch über jeden Cent – ob die Bücher steuerlich richtig geführt sind, entscheiden Sie mit Ihrer Steuerberatung.

► **Im Warenkorb stehen zwei Codefelder. Warum?**

Das Feld „Gutscheincode“ gehört zu den Rabattaktionen von Shopware selbst, das Feld „Gutschein einlösen“ zu diesem Plugin. Codes aus Ultimate Voucher gehören immer in „Gutschein einlösen“. Nutzen Sie die Aktionen des Kerns nicht, können Sie das erste Feld über Ihr Theme ausblenden.

► **Der Kunde hat nur einen Teil seines Guthabens verbraucht. Was passiert mit dem Rest?**

Er bleibt am Code. Der Kunde sieht ihn im Kundenkonto und löst ihn beim nächsten Einkauf mit demselben Code ein, bis das Guthaben verbraucht oder der Code abgelaufen ist.

► **Nach dem Kauf ist kein Code entstanden. Woran liegt das?**

Fast immer am Status: Der Code entsteht erst bei dem Bestellstatus, der am Artikel unter „Code erzeugen“ eingestellt ist – etwa „Nach Zahlungseingang“. Prüfen Sie außerdem, ob der Schalter „Gutscheinverkauf aktiv“ gesetzt ist.

► **Die Gutschein-E-Mail kommt nicht an.**

Prüfen Sie, ob „Gekaufte Gutscheine per E-Mail zustellen“ aktiv ist, ob ein Wunschtermin in der Zukunft gewählt wurde und ob die Message Queue auf Ihrem Server läuft.

► **Kann ich einen verkauften Gutschein nachträglich aufladen oder kürzen?**

Ja, über „Hauptbuch anzeigen“ und „Guthaben korrigieren“ – mit Begründung und dem Zusatzrecht „Guthaben verwalten“. Die Korrektur ist eine eigene Buchung; die ursprünglichen Buchungen bleiben unverändert.

► **Wie entferne ich die Daten einer beschenkten Person?**

Über die Aktion „Personendaten entfernen“ am Code. Name, E-Mail-Adresse und Nachricht werden gelöscht, Guthaben und Buchungen bleiben erhalten. Für eingelöste und abgelaufene Codes erledigt das die Anonymisierung nach Frist automatisch.

► **Wo bekomme ich Hilfe?**

Über den Support-Kontakt im Shopware-Account oder direkt bei der Gründerkind GmbH unter dev@gruenderkind.com. Halten Sie Shopware-Version, Plugin-Version und den betroffenen Fall bereit – bei Gutscheinen am besten den Code und die Bestellnummer.